

EMPFANGSZEIT 3. August 2017 15:09:27 MESZ	REMOTE-CSID +49 911 231 3678	DAUER 52	SEITEN 1	STATUS Empfangen
--	---------------------------------	-------------	-------------	---------------------

03/08/2017 15:18 +49-911-231-3678 BGA S. 01/01

spd@stadt.nuernberg.de
www.spd-stadtratsfraktion.nuernberg.de

U1, U11 Lorenzkirche
Bus 36, 46, 47 Rathaus

Rathaus
90403 Nürnberg

Tel 0911 / 231-2906
Fax 0911 / 231-3895

SPD
STADTRATSFRAKTION
NÜRNBERG

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

An den Oberbürgermeister
der Stadt Nürnberg
Dr. Ulrich Maly
Rathaus
90403 Nürnberg

AR n. Finanz A

OBERBÜRGERMEISTER		
01. AUG. 2017		
1/2	1 Zur Kie.	3 Zur Stellungnahme
	2 X z.w.V.	4 Antwort vor Absen- dung vorlegen
		5 Antwort zur Unter- schrift vorlegen

L. Vy.

per Fax ✓
Bäumle

Referat I/II	<i>M</i>
Eingang: 04. AUG. 2017	
1 weiter an: _____	
Nürnberg, 1. August 2017	
Wojciechowski	
<input checked="" type="checkbox"/> z.w.V.	
<input type="checkbox"/> zur Stellungnahme	
<input type="checkbox"/> Antwort zur Unterschrift vorlegen	
<input type="checkbox"/> z.K.	
<input type="checkbox"/> WV am: _____	
Erh	KaSt
Stk	
OrgA	PA

Friedhofsverwaltung

eingeg. 08. AUG. 2017

2	<input type="checkbox"/> zur Kenntnisnahme
	<input checked="" type="checkbox"/> zur weiteren Veranlassung im Behälter mit bis spätestens _____
	<input type="checkbox"/> Antwort vorlegen
	<input type="checkbox"/> Abdruck z. Information

Digitaler Nachlass Service

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

der digitale Wandel unserer Gesellschaft hat Auswirkungen nicht nur im Leben, sondern auch über den Tod hinaus: Online-Konten wie z.B. Mitgliedschaften in sozialen Netzwerken, online abgeschlossene Verträge oder Mitgliedschaften und Verbindlichkeiten bleiben bestehen und gehen auf den Erben über.

Ohne professionelle Hilfen stellt diese Situation betroffene Erben oftmals vor eine kaum lösbare Aufgabe.

Dieser Umstand führt dazu, dass zunehmend vor allem private Anbieter einen „Digitalen Nachlass Service“ anbieten, welcher Hinterbliebene kostenpflichtig unterstützt Online-Konten im Internet auffindig zu machen, diese zu verwalten und ggf. zu löschen.

Vor diesem Hintergrund und dem vermutlich weiter steigenden Bedarf in diesem Bereich ist aus Sicht der SPD-Fraktion zu überlegen, ob und wie die Stadt Nürnberg bzw. deren Friedhofsverwaltung auf diese Entwicklungen und den dabei entstandenen Bedarf reagieren sollte.

Vor diesem Hintergrund stellt die SPD-Stadtratsfraktion zur Behandlung im zuständigen Ausschuss folgenden

Antrag

Die Stadtverwaltung berichtet über bereits vorhandene Angebote im Bereich des „Digitalen Nachlass Service“, wie z.B. von den Unternehmen Columba aus Berlin, Pacem Digital aus Burghausen oder des Wiener Bestattungsdienstes.

Die Verwaltung prüft, unter welchen Voraussetzungen ein digitaler Nachlass Service in das Portfolio der städtischen Bestattungsdienste aufgenommen werden kann und erstellt dazu ggf. ein Konzept.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Anja Pröll-Kammerer

Dr. Anja Pröll-Kammerer
Fraktionsvorsitzende

